

# Schulcurriculum Sachunterricht



„Sachunterricht legt bei den Lernenden ein Fundament zur Welterschließung. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, orientieren sich die Inhalte und Herangehensweisen an der Lebenswirklichkeit und den individuellen Bedürfnissen und Interessen der Kinder. Diese erweitern vorhandene Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten in der Auseinandersetzung mit Phänomenen und Prozessen in der belebten und unbelebten Natur, dem gesellschaftlichen Zusammenleben, der Orientierung in Raum und Zeit und der Entwicklung und Bedeutsamkeit von Technik.“ (Hess. KM, Kerncurriculum Primarstufe, S. 11)

Eine wesentliche Rolle hierbei spielt das entdeckende Tun der Kinder. Der Sachunterricht leistet hierdurch einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung. Zudem werden Selbstwertgefühl und Vertrauen gefördert. (vgl. Hess. KM, Kerncurriculum Primarstufe, S. 11)

Drei Kompetenzbereiche werden im Kerncurriculum für das Fach Sachunterricht durch Standards konkretisiert :

- Erkenntnisgewinn (Sachverhalte prüfen, bewerten und Konsequenzen für das eigene Handeln ableiten)
- Kommunikation (sachbezogene Beiträge zu Planungs- und Auswertungsgesprächen leisten, Ergebnisse in geeigneter Form festhalten und präsentieren)
- Bewertung (die eigene Meinung unter Berücksichtigung verschiedener Sichtweisen zu begründen und vertreten)

Der Rahmen, in dem sich Lernende die natürliche, soziale und technisch gestaltete Welt unter verschiedenen Perspektiven erschließen, wird durch die fünf Inhaltsfelder des Sachunterrichts gebildet.

- auf der Welt geht nichts verloren
- nur mit Energie kann man etwas tun
- Dinge beeinflussen sich gegenseitig
- Menschen gestalten
- Leben ist Veränderung

Durch die Vernetzung dieser Inhaltsfelder wird es den Kindern ermöglicht Handlungswissen in Zusammenhängen zu erwerben. Zudem werden sie befähigt die Anforderungen aktueller Situationen zu bewältigen. Über die Jahrgangsstufen hinweg erwerben die Kinder so wesentliche Kompetenzen zur Erschließung ihrer Umwelt, die auf diese Weise in besonderem Maße mit den Inhaltsfeldern verknüpft sind. (vgl. Hess. KM, Kerncurriculum Primarstufe, S. 12-16)

# Schulcurriculum Sachunterricht



Das Schulcurriculum Sachunterricht der Villa R ist eine inhaltliche Richtlinie. Je nach Schwerpunktsetzung sind auch andere Einordnungen in die Inhaltsfelder denkbar.

Inhalte, Themen und Konzepte des Faches berücksichtigen einerseits die Interessen, Fragen und Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler. Sie tragen andererseits zum Erwerb einer emotionalen Grundhaltung bei: Neugier, Aufmerksamkeit und Empathie sind dabei Schlüsselbegriffe. Die Schülerinnen und Schüler lernen Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, sich an Ordnungen und Strukturen zu orientieren und mit sich und ihrer Umwelt achtsam umzugehen.

Der Sachunterricht fördert bei den Schülerinnen / Schülern:

- die Achtung vor der Würde des Menschen
- den verantwortungsvollen Umgang mit der natürlichen und gestalteten Lebenswelt und ihren Ressourcen,
- die Solidarität mit und in der sozialen Gemeinschaft,
- eine kritisch-konstruktive Haltung zu Naturwissenschaft und Technik,
- das Bewusstsein für die Bedeutung von Kultur und Geschichte und für die damit verbundenen Werte und sozialen Orientierungen

# Schulcurriculum Sachunterricht



<b>S A C H U N T E R R I C H T</b>	Inhaltsfelder	Thematische Ausgestaltung
	Gesellschaft und Politik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenleben in der Klasse, in der Schule und in der Familie</li> <li>• Gewaltprävention</li> <li>• Mülltrennung (Umweltschutz)</li> </ul>
	Natur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Körper, Sinne, Ernährung und Gesundheit</li> <li>• Pflanzen, Tiere, Lebensräume</li> <li>• Mädchen/Frau und Junge/Mann</li> <li>• Freundschaft und Sexualität</li> <li>• Wetter</li> </ul>
	Technik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Magnetismus und Elektrizität</li> <li>• Wasser und seine Aggregatzustände</li> <li>• Wärme, Licht, Feuer, Luft</li> <li>• Ressourcen und Energie</li> <li>• Berufe und Arbeit, Arbeit und Produktion</li> <li>• Werkzeuge und Materialien, Maschinen und Fahrzeuge</li> </ul>
	Raum	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schule und Umgebung</li> <li>• Wohnort, Landkreis, Bundesland, Deutschland</li> <li>• Schulweg und Verkehrssicherheit, Verkehrsräume, Verkehrsmittel</li> </ul>
	Geschichte und Zeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeiteinteilungen und Zeiträume</li> <li>• Früher und heute</li> <li>• Ich und andere</li> <li>• Medien als Informationsmittel</li> <li>• Mediennutzung</li> </ul>



<b>Gesellschaft und Politik</b>	Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 2  Die Schülerinnen und Schüler	Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 4  Die Schülerinnen und Schüler
Zusammenleben in der Klasse, in der Schule und in der Familie  Gewaltprävention	<ul style="list-style-type: none"> <li>• formulieren eigene Bedürfnisse, Gefühle und Interessen</li> <li>• erarbeiten gemeinsame Regeln für das Zusammenleben</li> <li>• führen Aufgaben, die ihnen in der Klasse übertragen wurden, verantwortungsvoll aus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• versetzen sich in Bedürfnisse, Gefühle und Interessen anderer und argumentieren aus deren Sicht</li> <li>• entwickeln Lösungsmöglichkeiten für Konfliktsituationen und stellen diese dar und überprüfen ihre Wirkungen (z. B. <i>im Rollenspiel</i>)</li> <li>• beteiligen sich an der Planung und Organisation gemeinsamer Vorhaben</li> <li>• nutzen adäquate Verfahren (z. B. <i>Beratungen, Klassenrat, Abstimmungen, Schulparlament, Wahlen</i>), um Entscheidungen herbeizuführen</li> </ul>
Mülltrennung (Umweltschutz)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sortieren den anfallenden Müll in die entsprechenden Müllbehälter ein (Papier, Bio, Restmüll, gelber Sack)</li> <li>• erarbeiten gemeinsame Regeln für den Umgang mit Müll</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln Lösungsmöglichkeiten zur Müllvermeidung</li> <li>• wenden Mülltrennung sicher an</li> <li>• lernen Recyclingmöglichkeiten der unterschiedlichen Materialien kennen</li> <li>• recherchieren, erproben und diskutieren die Bedeutung und Nutzung von Ressourcen und erproben den sparsamen Umgang mit ihnen (z. B. <i>Wasser, Energie, Boden, Luft, Papier</i>)</li> </ul>



Natur	Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 2  Die Schülerinnen und Schüler:	Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 4  Die Schülerinnen und Schüler:
Mädchen/Frau und Junge/Mann	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Verhaltensweisen von Mädchen und Jungen, Freundinnen und Freunden</li> <li>• lernen ihren Körper kennen und bezeichnen ihre Körperteile einschließlich der Geschlechtsmerkmale von Jungen und Mädchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben typische Rollenerwartungen an Jungen und Mädchen, Männer und Frauen</li> <li>• entdecken und beschreiben Beispiele für ein verändertes Rollenverständnis</li> <li>• stellen die Entwicklung vom Säugling zum Erwachsenen dar</li> </ul>
Freundschaft und Sexualität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben positive und negative Gefühle in Beziehungen und in Situationen körperlicher Nähe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Verhaltensempfehlungen in Risikosituationen (z. B. sexuelle Belästigung)</li> <li>• kennen die Bezeichnungen für die Geschlechtsorgane und wissen um deren Bedeutung für die sexuelle Entwicklung (z. B. Zeugung, Schwangerschaft, Geburt, Verhütung)</li> </ul>
Körper, Sinne, Ernährung und Gesundheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen und beschreiben die Bedeutung der eigenen Sinne in Alltagssituationen</li> <li>• ermitteln und beschreiben Leistungen und Aufgaben einzelner Sinnesorgane</li> <li>• erkunden und beschreiben unterschiedliche Ernährungsgewohnheiten und deren Folgen</li> <li>• Erwerb von Grundkenntnissen bezüglich der Gesunderhaltung (z.B. Zahngesundheit)</li> <li>• führen praktisch durch: gesunde Pause bewegte Pause tägliche Bewegungszeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären Grundsätze der Körperpflege, der gesunden Ernährung und der gesunden Lebensführung</li> <li>• führen praktisch durch:  Ernährungsführerschein gesunde Pause bewegte Pause tägliche Bewegungszeit</li> </ul>
Pflanzen, Tiere, Lebensräume	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beobachten und benennen ausgewählte Pflanzen, deren typische Merkmale (z. B. Bäume und ihre Früchte)</li> <li>• kennenlernen und benennen verschiedener Tiere, ihre charakteristischen Merkmale, Körperbau, Verhaltensweisen und Lebensräume (z.B. Eichhörnchen, Igel, Vögel, Insekten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Entwicklung von Pflanzen ( z.B. Getreide)</li> <li>• beschreiben Zusammenhänge zwischen Lebensräumen und Lebensbedingungen für Menschen, Tiere und Pflanzen (z.B. Landwirtschaft)</li> </ul>
Wetter	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beobachten und benennen verschiedener Wetterphänomene</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären die Entstehung verschiedener Wetterphänomene</li> <li>• erlernen die Symbolzeichen der Meteorologie</li> </ul>

# Schulcurriculum Sachunterricht



<p><b>Technik</b></p> <p><i>Konkretisierung</i></p>	<p>Kompetenzerwartungen am Ende Der Klasse 2</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p>	<p>Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 4</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p>
<p>Magnetismus und Elektrizität</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen Wirkungen von Magneten und beschreiben sie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fertigen Modelle zum Stromkreislauf an, beschreiben, erklären und beachten Sicherheitsregeln im Umgang mit Elektrizität (z. B. Geräte, Steckdose)</li> </ul>
<p>Wasser und seine Aggregatzustände</p> <p><i>Besuch der Kläranlage</i> <i>Besuch des Hochbehälters</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen die versch. Aggregatzustände von Wasser und beschreiben sie</li> <li>• lernen die Eigenschaften von Eis kennen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen den natürlichen Wasserkreislauf kennen</li> <li>• führen Versuche zum Verdunsten und Kondensieren durch und werten diese aus</li> <li>• lernen die Trinkwasserversorgung und Wasseraufbereitung kennen, führen verschiedene Versuche zur Brauchwasserreinigung und werten diese aus.</li> </ul>
<p>Wärme, Licht, Feuer, Luft</p> <p><i>Besuch der Feuerwehr</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• entdecken Eigenschaften in Experimenten (z. B. von Luft, Wärme und Kälte, Licht und Schatten)</li> <li>• untersuchen und beschreiben die Bedeutung von Wasser, Wärme und Licht für Menschen, Tiere und Pflanzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• planen und führen Versuche durch und werten Ergebnisse aus (z. B. <i>Licht, Feuer, Luft, Schall</i>)</li> <li>• beschreiben Veränderungen in der Natur und stellen Entwicklungsphasen dar (z. B. <i>Jahreszeiten</i>)</li> <li>• lernen Gefahrenquellen (auch jahreszeitenabhängig) zu erkennen und werden befähigt, angemessen zu handeln</li> </ul>
<p>Ressourcen und Energie</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen das Licht auszuschalten beim Verlassen des Klassenraums</li> <li>• lernen den Wasserhahn nicht voll aufzudrehen</li> <li>• lernen richtiges Verhalten in der Heizperiode kennen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sammeln und dokumentieren Beispiele für unterschiedliche Formen der Energieumwandlung (z. B. Wasser, Wind, Licht, Kohle)</li> </ul>
<p>Berufe und Arbeit, Arbeit und Produktion</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erkunden und beschreiben verschiedene Berufe im Umfeld der Schule (z. B. Bäcker)</li> <li>• vergleichen Arbeitsbereiche von Frauen und Männern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen Arbeitsbedingungen (z. B. <i>Handwerk, Industrie, Dienstleistung</i>)</li> <li>• erkunden, dokumentieren und erklären verschiedene Formen der Arbeit (z. B. <i>Fließbandarbeit, Supermarkt</i>)</li> </ul>
<p>Werkzeuge und Materialien, Maschinen und Fahrzeuge</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• benutzen Werkzeuge und Werkstoffe sachgerecht</li> <li>• untersuchen einfache mechanische Alltagsgegenstände und beschreiben ihre Funktion</li> <li>• bauen Fahrzeuge und Maschinen mit strukturiertem (z. B. <i>Baukästen</i>) und unstrukturiertem Material und erproben ihre Funktionsweise</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• experimentieren mit technischen Lösungen, dokumentieren und beschreiben technische Erfindungen und bewerten die Folgen ihrer Weiterentwicklung für den Alltag und die Umwelt (z. B. <i>Brücke, Seilzug</i>)</li> <li>• untersuchen den Aufbau und die Funktion einfacher mechanischer Geräte und Maschinen und beschreiben ihre Wirkungsweise (z. B. <i>Salatschleuder, Fahrrad, Wippe</i>)</li> </ul>

# Schulcurriculum Sachunterricht



<p><b>Raum</b></p>	<p>Kompetenzerwartungen am Ende von Klasse 2</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p>	<p>Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 4</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p>
<p>Schule und Umgebung Wohnort, Landkreis, Bundesland, Deutschland</p> <p><i>Unterrichtsgänge, Stadtführung in Volkmarshausen</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zeichnen und beschreiben ihren Schulweg mit markanten Punkten</li> <li>• kennenlernen und benennen verschiedener Berufe und Räume im schulischen Umfeld</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen, beschreiben und dokumentieren naturgegebene und gestaltete Merkmale (z. B. Gewässer, Oberfläche, Flora, Fauna; Siedlungen, Verkehrswege, Industrie)</li> <li>• untersuchen, beschreiben und vergleichen Veränderungen in geografischen Räumen (z. B. Hessen, Deutschland)</li> <li>– lernen Hessens wichtigste Flüsse, Gebirge und Städte zu benennen und geographisch einzuordnen.</li> </ul>
<p>Schulweg und Verkehrssicherheit, Verkehrsräume, Verkehrsmittel</p> <p><i>Aufgepasst mit Adacus</i></p> <p><i>Radfahrausbildung mit der Jugendverkehrsschule</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beobachten und dokumentieren Verkehrssituationen aus dem Schulbezirk</li> <li>• dokumentieren Verkehrszeichen, vergleichen sie, erklären ihre Bedeutung und beachten sie</li> <li>• erklären optische und akustische Zeichen und geltende Verkehrsregeln und wenden diese als Fußgänger im Straßenverkehr an (z. B. Verkehrszeichen, Ampel, Warnsignale)</li> <li>• untersuchen, reflektieren und beschreiben Merkmale sicherheitsorientierter Kleidung</li> <li>• nehmen teil am Verkehrssicherheitstraining für Schulanfänger mit dem ADAC</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden Verkehrsregeln sicher an, verhalten sich in Verkehrssituationen normgerecht</li> <li>• beschreiben, reflektieren und diskutieren die Verhaltensweisen von Verkehrsteilnehmenden in Bezug auf verkehrsgerechte sowie umweltfreundliche Aspekte</li> <li>• beherrschen das Fahrrad (motorisch sicher) und verhalten sich in der Schulumgebung verkehrsgerecht</li> <li>• nehmen an der Radfahrausbildung teil und verhalten sich mit dem Fahrrad (z. B. in der Schulumgebung) verkehrsgerecht</li> </ul>

# Schulcurriculum Sachunterricht



<b>Geschichte und Zeit</b> <i>Konkretisierung</i>	Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 2  Die Schülerinnen und Schüler	Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 4  Die Schülerinnen und Schüler
Zeiteinteilungen und Zeiträume	<ul style="list-style-type: none"> <li>• können unterschiedliche Zeiteinteilungen und Zeitmessungen sachgerecht verwenden (z. B. <i>Uhrzeit, Stundenplan, Tagebuch, Jahreszeiten, Jahreskalender</i>)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen an Beispielen die Lebensbedingungen und Lebensgewohnheiten von Menschen anderer Zeiträume vor, vergleichen diese miteinander, erklären und begründen Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu heutigen Lebensbedingungen (z. B. <i>Steinzeit, Mittelalter</i>)</li> </ul>
Früher und heute  <i>Landwirtschaftsmuseum, Stadtrallye</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln wichtige Ereignisse und Daten zur eigenen Lebensgeschichte und stellen diese chronologisch dar</li> <li>• beschreiben Feste und Feiern und ordnen sie dem Jahreskreis und den Jahreszeiten zu</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erstellen eine chronologisch sortierte Übersicht zur Geschichte der eigenen Stadt (z. B. <i>Stadt Volkmarshausen, Stadtteil</i>)</li> <li>• Schule heute – Schule früher</li> </ul>
Ich und andere	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erarbeiten und begründen Regeln und Bedingungen für ein verträgliches Zusammenleben und Zusammenarbeiten in der Schule</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen Gebräuche und Gewohnheiten von Menschen aus anderen Kulturen mit eigenen (z. B. <i>Familien in anderen Kulturen</i>)</li> </ul>
Medien als Informationsmittel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Grundkenntnissen im Umgang mit verschiedenen Medien (z.B. Nachschlagwerke, PC)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren mit/in Medien (z. B. <i>Internet, Bibliothek</i>) und nutzen die Informationen für eine Präsentation</li> </ul>
Mediennutzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben und gestalten eigene Geschichten unter Nutzung vorhandener Medien (z. B. <i>Nachschlagwerke, PC</i>)</li> <li>• Heranführung an selbstständiges Arbeiten am PC mit Textverarbeitungs-, Lern- und Übungsprogrammen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen alte und neue Medien miteinander und dokumentieren ihre Ergebnisse (z. B. <i>Herstellung, Konsum, Wirkungen</i>)</li> <li>• untersuchen kritisch Angebote der Unterhaltungs- und Informationsmedien und begründen Regeln zum sinnvollen Umgang mit ihnen</li> </ul>